

# PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel  
1/2015 · 19. Jahrgang

G 14178 · € 4,-



# Welche Krankenkasse bietet Top-Leistungen zu Top-Konditionen?



**Jetzt  
wechseln!**

Sichern Sie sich mit Bonus, Gesundheitskonto  
und Wahltarifen bis zu 1.500€ jährlich.



Weitere Informationen unter unserer  
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.  
Oder auf [www.ikk-classic.de](http://www.ikk-classic.de)

**ikk classic**  
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

Severin Freund, Olympiasieger im Skispringen





# Neues von der Imagekampagne

## Kino:

Seit Januar ist der 60-Sekunden-Spot in bundesweit 650 Kinocentern geschaltet. Um ein junges Publikum möglichst ohne Streuverluste anzusprechen, werden die Buchungen im Umfeld von jugendaffinen Filmen platziert.

## Neue Motive:

Im ersten Flight 2015 werden fünf neue Kampagnenmotive eingesetzt, die die Filmbotschaft („Pack mit an.“) auf die Berufe des Handwerks herunterbrechen: „Die Welt war noch nie so unfertig... -

- » „Gib ihr Stil“
- » „Verleih ihr Glanz“
- » „Heiz ihr ein“
- » „Bring sie in Schwung“
- » „Versüße sie“

Seit Freitag, den 12. Dezember 2014, finden Sie diese Motive schon in verschiedenen Formaten zu Ihrer Verwendung im Bereich Motive & Downloads auf [handwerk.de](http://handwerk.de)

## Großplakate, Megalights, Verkehrsmittelwerbung

Gezeigt werden die fünf neuen Motive bundesweit auf rund 7.500 Plakatstellen und Megalights. Bewährt hat sich dabei eine Mischung aus Großplakaten, beleuchteten Wechselfostern und extra großen Maxiflächen an markanten Stellen. Die Plakatwerbung findet in 267 Städten bundesweit statt.

Zur Effizienzsteigerung der Kampagnenpräsenz in der Fläche werden erstmals in 110 Orten unter 25.000 Einwohnern Busse und Bahnen des öffentlichen Nahverkehrs mit Kampagnenmotiven belegt

Verstärkt wird der nationale Flight durch rund 1.400 Großplakat-Zusatzbestellungen von neun Handwerkskammern.

## „Jugendtouchpoints“ – Info-Screens und Sportplätze:

Zur medialen Fokussierung auf die jugendliche Zielgruppe wird im Rahmen der Außenwerbung auch der neue Spot (20-Sekunden-Version) auf Infoscreens

in Bahnhöfen und an sogenannten „Jugendtouchpoints“ (Media-Markt, Saturn, McDonalds etc.) platziert. Ergänzend werden DIN A1-Plakate auf/in bundesweit 900 Sportplätzen und Vereinsheimen vom 02.02. bis 02.03.2015 eingesetzt.

## Online:

Neue Online-Aktionen der Handwerkskampagne starteten am 12.01 und laufen bis zum 04.03.2015. Belegt werden junge, zielgruppenrelevante Umfeldler wie Entertainment-, Kino-, Musik-, Life Style-, Gaming- und Sportportale, also Online-Seiten, auf denen sich vorwiegend Schüler und junge Erwachsene bewegen. Eingesetzt wird hierzu ein Mix aus Bewegtbildern, Kampagnenmotiven, sowie plakativen und animierten Bannern in verschiedenen Formaten, die per Link auf die Kampagnenhomepage [www.handwerk.de](http://www.handwerk.de) verweisen. Eine ganzjährige Online-Präsenz der Kampagnenbotschaften wird durch das Suchmaschinenmarketing auf Google gewährleistet. Auch Soziale Netzwerke, wie z. B. Facebook werden mit entsprechenden Werbemitteln belegt. Mit all diesen Maßnahmen werden etwas mehr als 51 % der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15-24 Jahren (ca. 5 Millionen Menschen) im Schnitt 4 Mal erreicht

## Sport-Sponsoring:

Wie bereits im Vorjahr zeigte das Handwerk erneut Präsenz beim Weltcup der Nordischen Kombination am 03. und 04.01.2015 in Schonach. Das Kampagnenlogo tauchte sowohl auf den Startnummern der Athleten als auch auf Banden im Skisprungstadion und an der Langlaufloipe auf.

Zudem wird das Handwerk „Offizieller Truck Sponsor der Deutschen Skinationalmannschaft Nordische Kombination und Langlauf.“ Der Service- und Ausrüstungstruck der Nordischen Kombiniierer und Langläufer wird mit einem großflächigen Kampagnenlogo aufmerksamkeitsstark für eine Dauer von mindestens 2 Jahren belegt.

## Digitaler Leuchtturm „Abklatschen“:

Für die Aktion „Abklatschen“ wurden von Handwerkskammern und Zentralfachverbänden über 60 Nominierungen eingereicht. Mit einer Auswahl von 12 jungen Handwerkerinnen und Handwerkern, die zum Ende bzw. nach ihrer Ausbildung ihre Lehrstelle an einen Nachfolger bzw. Nachfolgerin „weiterreichen“ wollen, werden ab Februar kurze Porträtklips gedreht, die dann ab April 2015 auf der Aktionsseite [handwerk.de](http://handwerk.de) gezeigt werden. Das Projekt „Abklatschen“ wird insbesondere auch in Sozialen Netzwerken eingesetzt.

## Kampagnenbriefmarke:

Erneut ins Kampagnenprogramm aufgenommen wird ab März 2015 die Kampagnenbriefmarke. Drei Motive, drei Farbkombinationen und drei Portostufen können dabei miteinander kombiniert werden.

## Werbemittelportal:

Das Werbemittelportal als technisches Instrument der Kampagnen-Regionalisierung wird aktuell von der ODAV AG entwickelt und programmiert. Der online-Gang mit Präsentation erfolgt im Rahmen der Handwerksmesse in München.

In das Werbemittelportal integriert wird der Werbeartikelshop, der in Verbindung mit neuen Kooperationspartnern (Einkauf, Warenwirtschaft, Logistik) weiterentwickelt wird. Dazu gehört auch eine Neustrukturierung des Sortiments in ein stets verfügbares „Kernsortiment“ (20 Artikel) und ein „Aktionsortiment“. Das „Aktionsortiment“ soll regelmäßig aktuelle Werbemittelwünsche aus der Handwerksorganisation aufgreifen und durch Bündelung kostengünstige Bestellungen möglich machen.

## blicksta:

Zu guter Letzt dürfen wir Sie informieren, dass die Berufsorientierungsplattform [blicksta](http://blicksta.de) Anfang Dezember als „HR-Innovation des Jahres 2014“ ausgezeichnet wurde. Nach gerade einmal einem halben Jahr haben sich über 20.000 Jugendliche dort registriert.



8



16

## AKTUELL

- 6 Telefonverzeichnis
- 8 „Das Handwerk“ beim Rosenmontagszug in Düsseldorf
- 10 „Mitwisser“ in den Blick nehmen
- 12 Ausbildungszahlen im Kfz-Gewerbe steigen

## AKTUELL

- 14 Baubranche: MdB sollen Aufzeichnungspflicht für Arbeitszeiten noch verhindern
- 16 Weniger Optimismus zum Jahreswechsel als erwartet
- 19 Autojahr 2015: Von Filterförderung bis Nachwuchssuche

[WWW.HANDWERK.DE](http://WWW.HANDWERK.DE)

**Leidenschaft  
ist das beste  
Werkzeug.**



20



29

## KH & INNUNGEN

- 20** Goldenes Ehrenzeichen für Ehrenobermeister Heinz Hasselmann
- 20** Goldener Meisterbrief für Witzger und Silberner Meisterbrief für Rautzenberg
- 22** Ehrungen auf der Innungsversammlung der Friseur-Innung des Kreises Wesel
- 22** Verleihung des Diamantenen Meisterbriefes an Karl-Heinz Kind
- 23** Ehrenurkunde für Hanns Hoppermann
- 24** 25-jähriges Mitarbeiterjubiläum bei der Firma Elektro Rüss GbR

## RECHT & FINANZEN

- 26** Nur bei Bestehen eines sachlichen Grundes: Vermieter darf Mietobjekt nur im Ausnahmefall betreten
- 27** Beratung nicht nur in Krisenfällen
- 28** Änderung bei der Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen
- 29** Bloßes Aufnehmen und wieder Weglegen eines Handys ist keine verbotene Nutzung am Steuer
- 30** Anstieg des Falschgeldes in Deutschland Mehr falsche Banknoten

## Impressum

### HERAUSGEBER:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel  
Handwerkerstraße 1 // 46485 Wesel  
Fon: (0281)96262-0 // Fax: (0281)96262-40  
[www.khwesel.de](http://www.khwesel.de) // eMail: [info@khwesel.de](mailto:info@khwesel.de)

### VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

**Günter Bode** // Kreishandwerksmeister  
Ass. **Josef Lettgen** // Geschäftsführer

### VERLAG:

Image Text Verlagsgesellschaft mbH  
Deelener Straße 21-23 // 41569 Rommerskirchen  
Fon: (0 21 83) 334 // Telefax: (0 21 83) 41 7797  
[www.image-text.de](http://www.image-text.de) // [zentrale@image-text.de](mailto:zentrale@image-text.de)

### GESCHÄFTSFÜHRUNG:

**Lutz Stickel** // [stickel@image-text.de](mailto:stickel@image-text.de)

**VERTRIEBSLEITUNG:** Wolfgang Thielen // Tel.: (0 21 83) 41 76 23 // [thielen@image-text.de](mailto:thielen@image-text.de)

**ANZEIGENBERATUNG:** Jochen Schumm (verantwortlich) Tel.: (0 21 83) 41 60 33 // [schumm@image-text.de](mailto:schumm@image-text.de)

**ANZEIGENDISPOSITION:** Tim Stickel // Tel.: (0 21 83) 334 // [t.stickel@image-text.de](mailto:t.stickel@image-text.de)

**GRAFIK:** Tim Szalinski // Tel.: (0 21 83) 334 // [szalinski@image-text.de](mailto:szalinski@image-text.de)

**CONTROLLING:** Gaby Stickel // Tel.: (0 21 83) 334 // [gaby.stickel@image-text.de](mailto:gaby.stickel@image-text.de)

**FOTOS:** Lore von der Linde, Peter Oelker

**DRUCK:** van Acken Druckerei u. Verlag UG, Krefeld

**Erscheinungsweise:** Zweimonatlich, beginnend im Januar eines jeden Jahres.

Abdrucken und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen.

Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

**COPYRIGHT:** Image Text Verlagsgesellschaft mbH

**BEZUGSPREIS:** Einzelpreis pro Heft: € 4,- // Jahresbezugspreis: € 24,-

Wir sind für Sie und Ihre Interessen da:

# Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

## Dienstleistungszentrum Wesel

Handwerkerstraße 1 · 46485 Wesel · Fon: (0281)96262-0 · Fax: (0281)96262-40 · [www.khwesel.de](http://www.khwesel.de) · eMail: [info@khwesel.de](mailto:info@khwesel.de)



**Kreishandwerksmeister**

**Günter Bode**  
Fon: (0281)96262-10



**Geschäftsführer**  
Betreuung der Innungen  
Rechtsberatung  
der Innungsmitglieder  
Rechtsvertretung  
vor dem Arbeitsgericht

Ass. **Josef Lettgen**  
Fon: (0281)96262-11  
[j.lettgen@khwesel.de](mailto:j.lettgen@khwesel.de)



**Sekretariat**  
Vorzimmer-Geschäftsführung

**Anna-Lena Gores**  
Fon: (0281)96262-12  
[a.gores@khwesel.de](mailto:a.gores@khwesel.de)

(Handwerksrolle: Dachdecker-Innung,  
Innung für Sanitär- und Heizungstechnik;  
Inkasso für Innungsmitglieder)



**Kassenleiter**

Dipl.-Betriebswirt  
**Ulrich Kruchen**  
Fon: (0281)96262-16  
[u.kruchen@khwesel.de](mailto:u.kruchen@khwesel.de)



**Kasse**

**Monika Maas**  
Fon: (0281)96262-14  
[m.maas@khwesel.de](mailto:m.maas@khwesel.de)



**Kasse**

**Heike Noreiks**  
Fon: (0281)96262-15  
[h.noreiks@khwesel.de](mailto:h.noreiks@khwesel.de)





Handwerksrolle

**Beatrix Biskup**  
Fon: (0281)96262-21  
[b.biskup@khwesel.de](mailto:b.biskup@khwesel.de)

(Innung für Schneid- und Schleiftechnik Nordrhein, Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Maler- und Lackierer-Innung, Baugewerks-Innung, Metall-Innung, Glaser-Innung, Stukkateur-Innung Niederrhein, Tischler-Innung, Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Niederrhein, Zimmerer-Innung)



Prüfungswesen

**Beate Kretschmer**  
Fon: (0281)96262-17  
[b.kretschmer@khwesel.de](mailto:b.kretschmer@khwesel.de)

(Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, Maler- und Lackierer-Innung, Raumausstatter-Innung, Metall-Innung)



Prüfungswesen

**Ellen van Balveren-Landscheidt**  
Fon: (0281)96262-22  
[e.vanbalveren@khwesel.de](mailto:e.vanbalveren@khwesel.de)

(Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Tischler-Innung)



Lehrverträge

**Ute Thomas-Knoll**  
Fon: (0281)96262-25  
[u.thomas-knoll@khwesel.de](mailto:u.thomas-knoll@khwesel.de)



Zentrale

**Margret Glücks**  
Fon: (0281)96262-20  
[m.gluecks@khwesel.de](mailto:m.gluecks@khwesel.de)

Lehrverträge,  
Auskünfte aus Lehrverträgen

## Handwerkliches Bildungszentrum

Repelener Straße 103 · 47441 Moers  
Fon: (02841)9193-0 · Fax: 9193-93

Dipl.-Betriebswirt **Ulrich Kruchen**  
Fon: (02841)9193-11  
[u.kruchen@khwesel.de](mailto:u.kruchen@khwesel.de)



Bildungszentrum AU  
**Regina Zobris**  
Fon: (02841)9193-19 // [r.zobris@khwesel.de](mailto:r.zobris@khwesel.de)



Bildungszentrum ÜBL  
**Uwe Kopal**  
Fon: (02841)9193-0  
[k-u.kopal@khwesel.de](mailto:k-u.kopal@khwesel.de)



Ehrungen  
**Nadine Ertelt**  
Fon: (02841)9193-45  
[n.ertelt@khwesel.de](mailto:n.ertelt@khwesel.de)



# „Das Handwerk“ beim Rosenmontagszug in Düsseldorf









# „Mitwisser“ in den Blick nehmen

## Abschlussveranstaltung der Grundbildungsinitiative Niederrhein Westmünsterland



Nach gut zwei Jahren intensiver Projektaktivität fand in der Akademie Klausenhof die Abschlussveranstaltung des Projekts GINIWE statt, in der u. a. eine Bilanz gezogen wurde.

Greifbare Ergebnisse der Grundbildungsinitiative sind u. a. die Herausgabe eines Grundbildungs-Atlas für die Kreise Borken und Wesel sowie die Erstellung einer Toolbox mit Hilfestellungen für Multiplikatoren in der Arbeit mit funktionalen Analphabeten. Ansonsten wurden ca. 100 Multiplikatoren für das Thema sensibilisiert und qualifiziert.

In ihrem Fachvortrag zum Thema „Bildungsinteressen und Lernmotive funktionaler Analphabeten“ stellte Frau Prof. Dr. Anke Grotluschen von der Universität Hamburg aktuelle Erkenntnisse aus Untersuchungen in den OECD-Ländern vor. Hier wurde klar, dass nicht nur in Deutschland noch eine Menge zu tun ist,



Prof. Dr. Anke Grotluschen  
(Universität Hamburg)



Expertenrunde v.l.: Susan Päschke (Arbeit und Leben NRW), Elisabeth Büning (Kreis Borken), Elisabeth Schulte (Unternehmerverband), Prof. Dr. Anke Grotluschen (Uni Hamburg), Moderatorin Christiane Nitsche

um dem Problem des funktionalen Analphabetismus zu begegnen.

Aus Sicht der Wissenschaftlerin sind die sog. „Mitwisser“ von entscheidender Bedeutung: Verantwortliche, Vorgesetzte und Kollegen in Betrieben sowie Bekannte, Freunde und Personen im Privatbereich haben wesentliche Verantwortung dafür, dass die Betroffenen entsprechend gefördert werden. Dabei seien nicht in erster Linie Kurse die Lösung des Problems, sondern individuelle Hilfen, Anleitung und konkrete Unterstützung.

In der von der Journalistin Christiane Nitsche moderierten Gesprächsrunde kamen mehrere Expertinnen zu Wort.

Elisabeth Schulte vom Unternehmerverband hob die Bedeutung der Arbeit von GINIWE für die Region hervor. Andererseits sieht sie die Notwendigkeit, dass in einem hoch qualifizierten Land wie der Bundesrepublik das Ziel 0 % Analphabetismus lauten muss und entsprechend präventiv insbesondere in Schulen gearbeitet werden müsse.

Elisabeth Büning vom Fachbereich Bildung, Schule, Kultur und Sport des Kreises Borken stellte die Bedeutung vorhandener Netzwerke heraus und bedankte sich für die Anstöße durch das GINIWE-Team der Akademie Klausenhof: „Netzwerke sind stärker als Einzelmaßnahmen“.

Susan Peschke von Arbeit und Leben in Nordrhein-Westfalen wies auf die Vielfalt der Problemlagen und die Notwendigkeit von vielen individuellen Schritten hin. Peschke sieht als Erfolg, dass in den letzten Jahren eine Endtabuisierung des Themas besser gelungen ist.

Aus Sicht der Jobcenter der Kreise Borken und Wesel hat GINIWE das Thema Grundbildung erstmals so richtig in das Bewusstsein der Beratungsfachkräfte gebracht und wesentliche Anstöße gegeben.

Dr. Hans Amendt, Leiter der Akademie Klausenhof, wies auf die besonderen Herausforderungen des Projektes hin und bedauerte: „Jetzt, wo das Projekt so richtig in Fahrt gekommen ist und wir gute konkrete Ergebnisse haben, kann die Arbeit auf Grund der auslaufenden Förderung leider nicht mehr in der bisherigen Weise fortgesetzt werden.“ Er bedankte sich bei dem Projektteam und äußerte seine Überzeugung, dass die gestarteten Initiativen wie z. B. „Runde Tische“ im Kreis Wesel und im Kreis Borken ihre Arbeit im Interesse der Sache fortsetzen werden.

GINIWE ist ein Projekt, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wurde.

Weitere Informationen finden sich unter [www.giniwe.de](http://www.giniwe.de).



**Exklusiv für Bau-Verbandsmitglieder:**

# Die Baubasisrente der VHV Leben

Die wenigsten Selbständigen sind freiwillig in der gesetzlichen Rente versichert. Die Gründe sind verschieden: Zu hoher Beitrag, der über das gesamte Jahr hinweg kontinuierlich gezahlt werden muss, zu unflexibel bei Liquiditätsengpässen oder das Thema Rente wurde schlicht immer wieder vertagt, weil man beim Aufbau des Unternehmens etwas anderes im Kopf hatte. Je näher der Ruhestand rückt, desto bewusster wird dann, dass die erworbenen Rentenansprüche für die Aufrechterhaltung des gewohnten Lebensstandards im Alter nicht ausreichen werden.

## Kein Grund für Torschlusspanik

Trotz der Niedrigzinsphase gibt es immer noch attraktive Möglichkeiten insbesondere für Leute um die 50 privat vorzusorgen: Mit einer Basisrente, auch Rürup-Rente genannt. Die steuerliche Förderung in der Ansparphase und Steuernachlässe im Rentenbezug wirken wie ein Renditebeschleuniger. Hier profitieren rentennahe Jahrgänge besonders durch einen positiven Steuer-Effekt. Die Differenz zwischen Steuerentlastung des Beitrags und der Rentenbesteuerung beträgt zurzeit beachtliche zehn Prozent. Die VHV Baurente Basis, die exklusiv

für Verbandsmitglieder konzipiert wurde, bietet darüber hinaus noch einen besonderen Kostenvorteil durch die Vielzahl der versicherten Bauunternehmer- weniger Kosten, mehr Rendite. Die VHV Baurente Basis ist damit eine klassische Rentenversicherung, die sich mit besonderem hohen garantierten Leistungen und einer überdurchschnittlichen Gewinnbeteiligung deutlich vom Markt abhebt. Die Beiträge zur Basisrente können als Sonderausgaben – dieser Anteil steigt von heute 78% bis zum Jahr 2025 jährlich um 2 % auf 100 % – steuerlich geltend gemacht werden. Durch den Steuerspareffekt ist die VHV Baurente Basis trotz Niedrigzinsphase hoch attraktiv.

## Die VHV Baurente Basis – flexibel, wie es Unternehmer sein müssen

Kunden können sich mit z. B. 300 Euro monatlich eine solide Grundlage sichern und je nach Verlauf des Geschäftsjahres ggf. mit ihrem Steuerberater zusammen entscheiden, ob sie am Ende des Jahres noch eine individuelle Zuzahlung leisten möchten. Der automatische Erinnerungsservice der VHV Leben im Herbst eines jeden Jahres erinnert die VHV-Kunden, ob sie den Renditeturbo zün-

den wollen und zusätzlich ihren Vertrag aufstocken möchten.

## Sicher: Was Kunden einzahlen bleibt auch dem Kunden

Damit das Kapital aus der Basisrente auf jeden Fall für die Altersvorsorge zur Verfügung steht, dürfen die Leistungen ausschließlich zur regelmäßigen Rentenzahlung verwendet werden. In der Ansparphase sind die Beiträge insolvenzgeschützt und Hartz-IV-sicher und können auch nicht beliehen werden. So können Kunden gewiss sein, dass sie ihr Vorsorgeziel auch erreichen – sicher.

## VHV Baurente Basis – Altersvorsorge mit Steuer-Zins-Effekt

Wer aktuell über zu niedrige Zinsen auf seine Sparanlagen klagt, sollte sich den Steuer-Zins-Effekt bei der VHV Baurente Basis berechnen lassen.

Hierfür stehen Ihnen die VHV Bauexperten gern zur Verfügung.

## Kontakt:

VHV Gebietsdirektion Essen,  
Karlheinz Schlüter,  
T. 02821.715 47 74, [kschlueter@vhv.de](mailto:kschlueter@vhv.de)

WWW.HANDWERK.DE

**Ich schleife keine Gläser. Ich schärfe deine Sinne.**



Wenn der Blick wieder klar wird, und das auch noch mit Stil und Qualität, dann waren deutsche Handwerker am Werk. Wie wir auch sonst mit Können und Leidenschaft für mehr Lebensqualität sorgen, erfahren Sie auf [www.handwerk.de](http://www.handwerk.de).

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Ihr erfolgreicher Partner mit vielen erfolgreichen Partnern: unsere genossenschaftliche Beratung.**



**Jetzt beraten lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Wir machen den Weg frei.**

Volksbank  
Dinslaken eG  
Niederrhein eG  
Schermbeck eG



Netze: Sie unsere genossenschaftliche Beratung für Ihren Erfolg. Wir beraten Sie verbindlich und halten gemeinsam mit Ausnahme-Stärker-Partnern der Genossenschaftsbanken FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken unser Versprechen. Volksbanken (MAG) eG

**KFZ-Innung**

# Ausbildungszahlen im Kfz-Gewerbe steigen

Das Kfz-Gewerbe hat seinen Stellenwert als eine der größten Ausbildungsbranchen in Deutschland gefestigt. Wie der ZDK jetzt mitteilte, haben Kfz-Betriebe im Ausbildungsjahr 2014 wieder mehr neue Ausbildungsverträge abgeschlossen.

Bundesweit wurden zum 30. September 2014 fast 27000 Lehrlingsstellen neu besetzt. Das waren vier Prozent mehr als 2013 (25 900). Dagegen verzeichnete der gesamte duale Ausbildungsbereich im Vergleich zum Vorjahr, einen erneuten Rückgang an Ausbildungsplätzen von fast zwei Prozent. Auch wenn der Wettbewerb um den qualifizierten Kfz-Nachwuchs in den nächsten Jahren weiter zunehmen wird, bestätigen die aktuellen Zahlen, dass die Autoberufe nicht zuletzt aufgrund des hohen Ausbildungsniveaus nach wie vor sehr gefragt sind.

„Mit dem 2013 neu aufgestellten Autoberuf ‚Kfz-Mechatroniker‘ und dem sich in der Neuordnung befindenden Autoberuf ‚Automobilkaufmann‘ sind wir gut aufgestellt“, betont ZDK-Geschäftsführerin Birgit Behrens. Zudem förderten die sehr guten Karrieremöglichkeiten in der Branche und die umfassenden Kommunika-



Foto: ProMotor

tionsmaßnahmen der Initiative „Autoberufe – Mach Deinen Weg!“ die positive Entwicklung.

Der Ausbildungsberuf „Kfz-Mechatroniker“ erreichte einen Zuwachs von fast 4,7 Prozent an neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen. Rund 20200 neue Nachwuchskräfte haben ihren Platz in der Branche gefunden; 2013 waren es noch knapp 19300 Kfz-Mechatroniker. Auch der Ausbildungsberuf „Automobilkaufmann“ gewinnt mit einem Plus von fast zehn Prozent wieder an Ausbildungsverhältnissen. Nahezu 4400 Verträge wurden

neu abgeschlossen. Im Ausbildungsberuf „Fahrzeugaackierer“ kam es mit einem Zuwachs von etwa 5,4 Prozent zu rund 2400 neuen Ausbildungsverhältnissen.

Seit August 2013 werden die Ausbildungsberufe „Kfz-Service-mechaniker“ und „Mechaniker für Karosserie-instandhaltungstechnik“ nicht mehr angeboten. Das erklärt die hohen rückläufigen Zahlen von minus 95,7 und hundert Prozent.

Welchen hohen Stellenwert das Thema Nachwuchsförderung für das Kfz-Gewerbe hat, zeigt laut Behrens auch der 10. Bundes-Berufsbildungs-Kongress am 29. und 30. Mai 2015 in Bad Wildungen unter dem Motto „Gemeinsam Zukunft bewegen“. Dort informieren sich Ausbilder aus Kfz-Betrieben und überbetrieblichen Bildungsstätten, Vertreter der Landesverbände und Innungen, Berufsschullehrer und Auszubildende aus dem technischen und kaufmännischen Bereich in Vorträgen, Diskussionsrunden und Workshops über die aktuelle Situation und die Herausforderungen der Berufsausbildung im Kfz-Gewerbe.

Quelle: Verband des Kfz-Gewerbes Nordrhein-Westfalen e.V.

## Ihre Fachbetriebe der KFZ-INNUNG NIEDERRHEIN

**NÜHLEN**

Haas Nühlen GmbH & Co. KG - [www.autohaus-nuehlen.de](http://www.autohaus-nuehlen.de)  
 Verkaufserlebniswelt und Junge Sterne Center Moers  
 Automatisierter Mercedes-Benz Pkw Verkauf und Service

**Jürgens  
Kleine Werkstatt  
& Schilderf**

Jürgen Wollny  
Krengelstr. 111 • 46539 Dinslaken  
Tel.: 0 20 64 -970 82 88

- **Wartung & Service**
- **Reparaturen aller Art**
- **TÜV/AU im Haus**
- **Klimaanlagen-Service**
- **Unfallinstandsetzungen**
- **Smart-Repair**
- **Reifendienst**
- **Fahrzeugaufflege**
- **Autoglas**
- **Aufkleber**
- **Beschriftungen & Schilder**
- **excl. Fahrzeugdesign**

**Wir stehen Ihnen auch bei  
schweren Lastern zur Seite.**

Ihr Partner für Volkswagen Nutzfahrzeuge  
 Verkauf • Leasing • Finanzierung • Versicherung

**minrath**

Autohaus Minrath GmbH & Co. KG  
 Rheinberger Straße 46+61  
 47441 Moers  
 Tel.: 0 28 41 / 14 54 75

Kontakt@minrath.de  
[minrath.de](http://minrath.de)



# IHRE FACHBETRIEBE DER KFZ-INNUNG NIEDERRHEIN

**IN MOERS UND GELDERN:**  
Wir befördern das Handwerk am Niederrhein als  
**Ihr Ford-Gewerbepartner und Transit-Center.**



**Automobile Lauff** **Autohaus J. Lauff GmbH & Co. KG** **Autohaus Lauff GmbH & Co. KG** 

Am Schürmannshütt 55 · 47441 Moers  
Telefon: 0 28 41/7 94 00

Weseler Straße 180-184 · 47608 Geldern  
Telefon: 0 28 31/9382-0

info@lauff.de  
www.lauff.de



der CITROËN-Vertragsgewähr für  
Wesel, Dinslaken, Krefeld und Geldern (für PKW)

im Autohaus-Netzpunkt für  
Wesel, Dinslaken, Krefeld und Geldern (für NFZ)

Schierbecker Landstr. 25 46495 Wesel  
Tel. 0281-95233-3, Fax 0281-95233-44  
citroen@malbom-gruppe.de · www.citroen-haendler.de/malbom-wesel

**Auto MALBOM**

**Lassen Sie sich befördern.**



## WOLTERS NUTZFAHRZEUGE

Verkauf, Service und alles was Sie brauchen.  
Mit vier Betrieben immer in Ihrer Nähe!

**IVECO**

Kalkar, Kastellstraße 40-42  
Geldern, Max-Planck-Str. 30  
Bocholt, Am Bußkolk 26  
Krefeld, Dießemer Bruch 169a

Tel. 02824/9234-0  
Tel. 02831/9334-0  
Tel. 02871/2136-0  
Tel. 02151/9693-0



**Sie verstehen Ihr Handwerk?**

**Zeigen Sie es anderen – mit Werbung in der Profile!**

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten und zeigen Sie Flagge als Partner oder Innungsbetrieb im Mitgliedermagazin der Kreishandwerkerschaft Wesel „Profile“.  
Unser Anzeigenberater Jochen Schumm steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige.

**Jochen Schumm**

Telefon: 0 21 83/41 60 33  
Mobil: 01 62/2 34 70 92  
schumm@image-text.de




Image Text Verlagsgesellschaft mbH

**Baubranche wettet gegen mögliche „immense bürokratische Belastung“**

# MdB sollen Aufzeichnungspflicht für Arbeitszeiten noch verhindern

Mit einem gemeinsamen Appell haben die Baugewerblichen Verbände und der Bau-  
gewerbeverband Westfalen Bundestagsab-  
geordnete um die Abwehr einer „immen-  
sen bürokratischen Belastung für unsere  
Betriebe“ gebeten: Es geht dabei um eine  
mögliche Aufzeichnungspflicht für die Ar-  
beitszeiten der kaufmännischen und tech-  
nischen Angestellten, also etwa der Polie-  
re.

Eine solche Pflicht steht im Mindestlohn-  
gesetz, doch fordert das Baugewerbe, diese  
bundesweit über 100.000 Mitarbeiter we-  
gen ihres klaren Überschreitens der Min-  
destlohngrenze per Rechtsverordnung da-  
von auszunehmen. Beginn, Ende und  
Dauer der täglichen Arbeitszeit der Ange-  
stellten müssten andernfalls dokumentiert  
werden. Ansonsten drohen den Firmen  
Bußgelder von bis zu 30.000 Euro. Bei  
dieser Personengruppe, so die Baugewerb-  
lichen Verbände, ist jedoch „eine Zeiter-  
fassung seit langem absolut unüblich.

In der Regel praktizieren unsere Mit-  
gliedsbetriebe im Angestelltenbereich eine



Vertrauensarbeitszeit. Angesichts der  
Höhe der Gehälter sehen wir für eine Auf-  
zeichnung der Arbeitszeit auch nicht die  
geringste Notwendigkeit, da Verstöße ge-  
gen den neuen gesetzlichen Mindestlohn  
nahezu ausgeschlossen erscheinen“. Ge-  
spräche im Bundesarbeitsministerium mit  
dem Ziel einer Einschränkung der Doku-  
mentationsauflagen seien – trotz eines  
„zunächst durchaus konstruktivem Ver-  
laufs“ – ergebnislos verlaufen.

An die Adresse der Bundestagsabgeord-  
neten heißt es daher in dem Appell: „Wir  
richten die dringende Bitte an Sie, auf Ar-  
beitsministerin Andrea Nahles einzuwir-  
ken, dass noch vor Inkrafttreten des Min-  
destlohngesetzes am 1. Januar durch eine

Rechtsverordnung, welche uns in den letz-  
ten Monaten wiederholt in Aussicht ge-  
stellt worden ist, eine sachgerechte Lösung  
gefunden wird, um unnötige bürokrati-  
sche Belastungen unserer Mitgliedsbetrie-  
be zu vermeiden. Anderenfalls müssten  
wir alle angekündigten Maßnahmen zum  
weiteren Bürokratieabbau als ein reines  
Lippenbekenntnis ansehen.“

## Schlag ins Gesicht für die deutsche Bauwirtschaft:

„Aufzeichnungspflicht der Arbeitszeit bis  
zu einem Monatsverdienst von 6.324,00 €  
wäre ehrlicher!“ Als „Schlag ins Gesicht  
des Bauhandwerks“ bezeichnete der Vor-  
sitzende der Bundesvereinigung Bauwirt-  
schaft, Karl-Heinz Schneider, die Kabi-  
nettsentscheidung, die gesetzliche Ver-  
pflichtung zur Aufzeichnung der täglichen  
Arbeitszeit bis zu einer Verdienstgrenze  
von 2.958 € monatlich aufrechtzuerhal-  
ten. Damit werden ab 1. Januar 2015 al-  
lein hunderttausende Betriebe des Bau-  
und Ausbaugewerbes und hunderttausende  
von Angestellten völlig unnötig zusätz-  
lich bürokratisch belastet.

**Unser größtes Talent:  
Talente fördern.**

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

**EINFACH  
GUTE FLIESEN!**

Ihre Vorteile:

- Große Auswahl
- Bester Service
- Tolle Preise

**GS**  
Fliesenwelt Wesel



Rudolf-Diesel-Straße 22  
46485 Wesel  
Tel. 02 81 - 58 51  
[www.fliesenwelt-wesel.de](http://www.fliesenwelt-wesel.de)

**ABHOLMARKT  
AUSSTELLUNG**



Die merkwürdige monatliche Verdienstgrenze, welche auf Vorschlag von Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles das Bundeskabinett passiert hat, ergibt sich rechnerisch bei einer täglichen Arbeitszeit von 12 Stunden und 29 Arbeitstagen im Kalendermonat (das entspricht 348 Monatsstunden), multipliziert mit dem gesetzlichen Mindestlohn von 8,50 €. Schneider: „Keiner unserer Angestellten arbeitet 348 Stunden im Monat. Es ist absurd, eine solche Stundenzahl zugrunde zu legen, um darauf zukünftige Mindestlohnkontrollen aufzubauen. Wenn man schon den extrem denkbarsten Fall illegaler und gesetzeswidriger Arbeitszeiten zum Maßstab nehmen will, wäre es ehrlicher gewesen, die Verdienstgrenze, von der an eine Aufzeichnung der Arbeitszeit nicht mehr erforderlich ist, bei einer Arbeitszeit von 24 Stunden täglich und 31 Kalendertagen im Monat anzusetzen; das sind 6.324 €. Mehr geht



nicht; dann wäre die Bundesarbeitsministerin wirklich auf der sicheren Seite.“ Schneider fügte hinzu: „Selbst bei einer 60-Stunden-Woche wäre der gesetzliche Mindestlohn auch bei einem Bruttomonatsgehalt von 2.210 € noch eingehalten.

Eine Orientierung an solchen sachlich begründbaren Zahlen ist aber offenbar in dieser Großen Koalition nicht möglich, sie ist nachweislich beratungsresistent“.

Quelle: Baugewerbliche Verbände

## Ihre Meisterbetriebe und Partner „RUND UM DEN BAU“

**Hochbau GmbH**  
**LANDWEHRS**  
 NEU- UND UMBAU  
 BALKONSANERUNG  
 BAUABDICHTUNGEN  
 FLIESENARBEITEN  
 Heidecker Weg 30 · 47475 Kamp-Lintfort  
 Tel. 0 28 43/90 70 80 · Fax 0 28 43/90 70 8-29 · landwehrs-bauunternehmung-gmbh@t-online.de

**Bauunternehmung**  
**MÜLLER**  
 seit 1968  
 Hoch- und Tiefbau - Neubau - Umbau - Renovierung - Sanierung  
 46519 Alpen · Rheinberger Straße 71 · Tel.: 0 28 02/23 28 · Fax: 0 28 02/37 59  
 www.mueller-alpen.de · info@mueller-alpen.de

**ROBERT PLÄNGSKEN GMBH**  
**BRUNNEN- UND ROHRLEITUNGSBAU**  
 mit DVGW-Zertifizierung W120 GW301 W1 G2+pe  
 seit 1902  
**TIEFBAU:** Erd- und Oberflächenarbeiten aller Art  
**ROHRLEITUNGSBAU:** Wasser • Gas • Fernheizung • Kanal-Dichtheitsprobe nach 561a LWG-NRW • Drainage • Regenwasserversicherung • Durchpressungen  
**BRUNNENBAU:** Brunnenbohrungen aller Art • Erdwärmepumpenbohrungen • Depositionen • Pumpentechnik • Grundwasserabsenkung • Brunnenregenerierung  
 Fritz-Baum-Allee 3 • 47506 Neukirchen-Vluyn  
 Tel.: 0 28 45 / 9 12-0 • Fax: 0 28 45 / 9 12-20  
 www.plaengskken-gmbh.de

**Fashion at Work**  
 Der neue Shop für moderne **ARBEITSKLEIDUNG!**  
 funktional robust sicher  
**Bauzentrum BORGERS**  
 www.borgers24.de  
 46489 Hamminkeln  
 Guldinerweg 11-13  
 Telefon 02952 950-0  
 46458 Riese  
 Max-Planck-Straße 7  
 Telefon 02952 952-1812

## Metall-Handwerk

# Weniger Optimismus zum Jahreswechsel als erwartet

Die wirtschaftliche Lage im nordrhein-westfälischen Metallhandwerk hat sich zum Jahreswechsel 2014 / 2015 kaum gegenüber dem dritten Quartal 2014 verändert. Nach wie vor schätzen drei von vier Metallbauern und jeder dritte feinwerkmechanische Betrieb ihre aktuelle wirtschaftliche Situation als zumindest befriedigend ein. Knapp neun Prozent der Metallbauer und gut 3,5 Prozent der Feinwerkmechaniker sprechen von einer mangelhaften wirtschaftlichen Situation. Korrespondierend zu diesen Einschätzungen hat sich die Auftragsreichweite kaum verändert und liegt durchschnitt-

lich zwischen 8 und 11 Wochen, wobei immerhin knapp achtzehn von Hundert Feinwerkmechanikern auf einen Bestand von sechs Monaten und mehr blicken.

Bei der Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Unternehmen zeichnen die Metaller ein eher verhaltenes Bild. Lediglich jeder vierte Unternehmer erwartet für 2015 eine Verbesserung der eigenen wirtschaftlichen Situation. Nicht zuletzt aus diesem Grunde liegt die Investitionsneigung weit unter 50 Prozent. Lediglich vier von zehn Feinwerkmechanikern und gerade einmal



jeder zweite Metallbauer planen für 2015 messbare Investitionen. Dabei werden die zentralen Herausforderungen für 2015 in einem zunehmenden Preiswettbewerb auf den Absatzmärkten und nach wie vor in einem Mangel an qualifiziertem Personal gesehen. Erstmals seit 2013 fürchten wieder mehr als 10 Prozent der Unternehmen um eine ausreichende Kreditversorgung.

Trotz eines Jahres mit schwankenden Auslastungen und steigenden Personalkosten sind die Preise im Metallhandwerk lediglich moderat gestiegen. Durchschnittlich erzielen Metallbauer 46,25 EURO je Facharbeiterstunde bei einer Spannweite von 30 EURO bis 60 EURO. Im vergangenen Jahr war es rund 2 EURO weniger. Auch die feinwerkmechanischen Unternehmen liegen mit einem durchschnittlichen Wert von gut 56 EURO nur unwesentlich über den Vergleichswerten zum Jahresbeginn.

Wachstum aus dem Handwerk im nordrhein-westfälischen Metallhandwerk die Bäume nicht in den Himmel. Wir müssen an dieser Stelle die wirtschaftliche Lage nicht schlecht reden, müssen jedoch auch feststellen, dass weder die Märkte noch die Politik für übermäßigen Optimismus sorgen. So konnten 17 Prozent der metallhandwerklichen Unternehmen in NRW ausgeschriebene Ausbildungsstellen nicht adäquat besetzen. Weder eine Ausbildungsplatzabgabe – so wie jetzt wieder diskutiert – noch eine Erhöhung des Mindestlohns im Tarifreue- und Vergabegesetz NRW sind dabei zielführend.

Unsere Betriebe benötigen Verlässlichkeit in den politischen Rahmenbedingungen und Unterstützung bei der Sicherung des Fachkräftebedarfs. Genau hierfür steht der Fachverband Metall NW“, kommentiert Stephan Lohmann, Geschäftsführer des Verbandes, die aktuelle Erhebung.

„Trotz der manchmal schon euphorisch anmutenden Äuße-

Quelle: Fachverband Metall Nordrhein-Westfalen



# pohle

**STAHL · EDELSTAHL  
ALUMINIUM  
KUNSTSTOFF & ZUBEHÖR**

Profitieren Sie von unserem umfangreichen Dienstleistungsangebot, wie Sägen, Brennschneiden, Rohrlasern, Sandstrahlen, Bohren und Folieren. Überzeugen Sie sich von einem starken Partner mit Know-how und bestmöglicher Lieferbereitschaft.

*Mit uns schneiden  
Sie gut ab!*

**Carl Pohle GmbH & Co. KG**

Bonnenbroicher Str. 101 · 41238 Mönchengladbach  
Telefon: 02166 / 928-0 · Telefax: 02166 / 928-100  
www.carl-pohle.de · E-Mail: info@carl-pohle.de



Ansprechpartner für Innungsfragen  
**Obermeister R. Theunissen**  
 Tel. 0 28 01.70 50 40

Wir sind offen für Neue(s) !



Fritz Fackert GmbH & Co. KG  
 Heinrich-Hertz-Straße 39 • 47445 Moers  
 Telefon (0 28 41) 8 06 67-00 • www.fackert-moers.de

MASCHINEN- UND APPARATEBAU  
 PRÄZISION AUS ERFAHRUNG



Rahmstraße 67  
 46562 Voerde-Möllen  
 Telefon: 02855/93044  
 Telefax: 02855/93055  
 info@gockel-stahlbau.de  
 www.gockel-stahlbau.de

**Gockel**  
 Stahl- und Metallbau GmbH

Edelstahlverarbeitung • Bauschlosserei  
 Reparaturen • Wartung  
 Treppen • Türen • Tore

U. & N. Schmitz GmbH & Co. KG

Schlosserei, Stahl-, Metall- und Fahrzeugbau

**Wasserstrahlschneiden im Lohn**



Robert-Bosch Straße 12 • 47475 Kamp-Lintfort • info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de  
 Tel. 0 28 42/71 06 31 • Fax 0 28 42/71 06 32 • www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de

**Lehnert Hydraulik GmbH**

Reparatur und Service von Hydraulik-Komponenten  
 komplette Hydraulik Aggregate nach Kundenwunsch

Am Schornacker 9 • 46485 Wesel  
 Tel. 02 81/2 06 16-0 • Fax 02 81/2 06 16-10  
 www.lehnert-hydraulik.de • info@lehnert-hydraulik.de

Freiflächenüberdachungen  
 Glasdachkonstruktionen  
**WK Metallbau Montage Koschany**  
 Systemunabhängige Montage von Bauelementen  
 Lichtbänder & Fassaden  
 Sonderkonstruktionen  
 wk-metallbau.de • info@wk-metallbau.de  
 Tel. 0 28 57 / 91 56 14 • Fax 0 28 57 / 91 56 13



**Der beste Platz für Ihre Anzeige.**

Kontakt: Jochen Schumm, (0 21 83) 41 60 33



**KROLL**  
 KROLL Fahrzeugbau-Umwelttechnik GmbH  
 Rudolf-Diesel-Str. 85-88  
 49485 Wesel  
 Tel. 0281-952750 Fax 0281-98800  
 www.kroll-fahrzeugbau.de  
 info@kroll-fahrzeugbau.de

KROLL Fahrzeugbau-Umwelttechnik GmbH mit ihrer 100 % Tochter, der Halmers GmbH Fahrzeugbau / Werkstoff, ist einer der leistungsfähigsten und bedeutendsten Hersteller für technologisch und qualitativ führende Spezialaufbauten für Seiw-Druck Tankfahrzeuge zur Rohr- / Kanal- und Industrierenigung bzw. -abkantung, in Deutschland und Europa.

**ihb**  
 IHB Industriehallenbau GmbH

...Ideen werden Realität!

- Planung und Ausführung von Gewerbeimmobilien
- Montage von Dach und Wand-Trapezprofilen
- Lieferung und Montage von Kantteilen
- Dach- und Wandsanierungsarbeiten

Büro: Lanter 35  
 46569 Hünxe

Telefon: 0 28 58 / 76 27  
 Telefax: 0 28 58 / 12 76  
 Mobil: 01 72 / 260 07 71

e-mail: info@ihb-gmbh.de  
 web: www.ihb-gmbh.de

Fon: (0 24 34)99 09-0 Verzinkerei  
 Fax: (0 24 34)79 14

Fon: (0 24 34)99 09-50 Pulverbeschichtung  
 Fax: (0 24 34)99 09-40

**Tourendienst mit eigenen LKW!**  
**Technische Fragen?**  
**Konstruktionsprobleme?**  
**Wir beraten gerne, auch vor Ort.**  
**Rufen Sie uns an.**

**Verzinkerei März**  
**Pulverbeschichtung**



**Öffnungszeiten:**  
 mo-fr: 7.00 - 16.00 Uhr  
 sa: 8.00 - 10.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung

Internet: [www.feuerverzinken.de](http://www.feuerverzinken.de) • E-Mail: [info@feuerverzinken.de](mailto:info@feuerverzinken.de)

**Ihr Partner für perfekte Oberflächentechnik**

In Berg 40  
 41844 Wegberg

# Passende Mitarbeiter/innen für Handwerksbetriebe zu finden wird zunehmend schwieriger!

Das Jobcenter Kreis Wesel hat daher gemeinsam mit der Agentur für Arbeit das Dienstleistungsangebot des gemeinsamen Arbeitgeberservice erweitert, um den Belangen der Unternehmen in unserer Region noch besser Rechnung tragen zu können.

## Unser Ziel

ist die unbürokratische und schnelle Besetzung von Arbeits- und Ausbildungsstellen mit motivierten Arbeitskräften

## Unsere Leistungen

Der gemeinsame Arbeitgeberservice unterstützt aktiv und kompetent regionale Unternehmen des Kreis Wesel im Rahmen der Personalakquise. Die Dienstleistungen beinhalten:

- » Kompetente Begleitung ihrer Personalplanung

- » Persönliche Beratung vor Ort
- » Unterstützung bei der Mitarbeiterauswahl
- » Unterstützung bei der Durchführung von Vorstellungsgesprächen
- » Beratung über aktuelle Fördermöglichkeiten
- » Unterstützung bei den Antragsformalitäten

## Was unterscheidet uns von Anderen?

Wir kennen unsere Bewerberinnen und Bewerber! Durch eine intensive Betreuung erkennen wir schon früh die Stärken unserer Bewerberinnen und Bewerber. Neben den rein fachlichen Kriterien entscheiden viele andere Faktoren, wie soziale Kompetenz, Lebenserfahrung und nicht zuletzt die Motivation, ob die Bewerberin/der Bewerber zu ihrem Unternehmen passt.

Gemeinsam mit Ihnen wählen wir unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Qualifikationen der Bewerber/innen und den Anforderungen des Arbeitsplatzes in ihrem Unternehmen den passenden Arbeitnehmer/in für ihr Unternehmen aus. Natürlich bieten wir Ihnen den gleichen Service auch bei der Besetzung einer Ausbildungsstelle an!

## und sonst?

Wir beraten Sie umfassend über aktuelle Fördermöglichkeiten. Dies können u.a. die Kosten für einen erhöhten Einarbeitungsbedarf in ihrem Unternehmen oder die Teilnahme an einer beruflichen Qualifizierung sein.

Das Jobcenter Kreis Wesel entscheidet in jedem Einzelfall, ob und in welchem Umfang eine Förderung möglich ist.

jobcenter  
Kreis Wesel

Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit Wesel

Zwei neue Teams des Jobcenters Kreis Wesel erweitern das Dienstleistungsangebot des gemeinsamen Arbeitgeber-Service.

**Sie bieten eine Arbeitsstelle – wir die passenden Mitarbeiter!**

Wir unterstützen Sie bei der Personalakquise durch eine kompetente Bewerberauswahl und durch passgenaue Fördermöglichkeiten für Arbeitgeber- u. Arbeitnehmer/innen.

**Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne und umfassend!**



für Unternehmen auf der linken Rheinseite  
Herr Ulrich Klein  
Teamleiter Arbeitgeberservice  
(02842 - 92739600)



für Unternehmen auf der rechten Rheinseite  
Frau Karla Heuer  
Teamleiterin Arbeitgeberservice  
(0281- 9620567)



**KFZ-Innung**

# Autojahr 2015: Von Filterförderung bis Nachwuchssuche

Das Autojahr 2015 mit Themen wie Nachwuchssuche, Telematik und Filterförderung prägt die diesjährigen Pressesprecher-Tagungen des Kfz-Gewerbes. Beim Auftakt-Seminar am 28. Januar in Hagen fanden sich die ehrenamtlichen Pressesprecher der 46 Kfz-Innungen aus Nordrhein-Westfalen unter dem Motto „Wir können Auto.“ zusammen. Sie vertreten 8800 Kfz-Meisterbetriebe mit 81000 Mitarbeitern, darunter 18200 Auszubildende.

Für die Nachwuchswerbung können die Pressesprecher auf 14 neue Kurzfilme über die Aus- und Weiterbildung im Kfz-Gewerbe zurückgreifen. Schauplatz der Dreharbeiten waren Innungsbetriebe, in denen Auszubildende und Mitarbeiter ihr Berufsbild authentisch präsentierten.



Foto: ProMotor

Nach der Filmpremiere „AutoBerufe: Mit Vollgas ins Kfz-Gewerbe“ am 27. Januar in einem Kino in Northeim folgt nun sukzessive die Veröffentlichung unter [www.youtube.com/autoberufe](http://www.youtube.com/autoberufe). Unter dem Label „ProMotor-TV“ zeigt das Kfz-Gewerbe außerdem im Jahresverlauf 2015 sechs neue Filme zu Autothemen wie „E-Mobilität“ und „Unfall, was tun?“ unter [www.youtube.com/kfzgewerbe](http://www.youtube.com/kfzgewerbe).

Das Seminar-Programm in Hagen wurde abgerundet durch einen Fachvortrag über die Grundregeln der Redekunst von Kommunikationstrainer René Borbonus.

Im Februar folgten weitere Seminare für die ehrenamtlichen Kfz-Pressesprecher in Böblingen (Baden-Württemberg), Grünberg (Hessen), Bad-Kreuznach (Rheinland-Pfalz) und Ascheffel (Schleswig-Holstein).

Unterstützt wurden diese Veranstaltungen von Fuchs Europe Schmierstoffe, Nürnberger Versicherungsgruppe, Bank Deutsches Kfz-Gewerbe und dem Würzburger Vogel-Verlag mit dem Verbandsorgan „kfz-betrieb“.

Quelle: Verband des Kfz-Gewerbes Nordrhein-Westfalen e.V.

## Mercedes Nühlen - Ihr Nutzfahrzeug-Profi!

Spedition oder Handwerksbetrieb?  
Actros, Atego, Sprinter oder  
Fremdfabrikate? Nühlen ist  
Ihr professioneller Partner  
rund um Nutzfahrzeuge.

Rundum-Service

Originalteile

Anhänger/Auflieger



Nühlen ist Top-3-Sieger über alle Automarken in Deutschland. Ausgezeichnet von einer unabhängigen Jury des Magazins kfz-betrieb.





### NÜHLEN

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung  
47441 Maers, Ruhrorter Straße 16, Telefon 02841 907-0  
Hans NÜHLEN GmbH & Co. KG - Weitere Infos unter [www.autohaus-nuehlen.de](http://www.autohaus-nuehlen.de)



Mercedes-Benz  
Das Beste oder nichts!

# Goldenes Ehrenzeichen für Ehrenobermeister Heinz Hasselmann



Das Goldene Ehrenzeichen und die Urkunde zum Ehrenobermeister an Herrn Heinz Hasselmann von Herrn Siegfried Schrempf, Vizepräsident der Handwerkskammer Düsseldorf, verliehen. Zu den Gratulanten gehörten Herr Norbert Kehrbusch, Obermeister der Stukkateur-Innung Niederrhein (rechts), und Herr Josef Lettgen, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel (links).

# Goldener Meisterbrief für Witzger und Silberner Meisterbrief für Rautzenberg



Auf der Innungsversammlung am 24.11.2014 der Dachdecker-Innung des Kreises Wesel übergab Herr Obermeister Hans-Werner Schumacher den Goldenen Meisterbrief an Manfred Witzger und den Silbernen Meisterbrief an Friedhelm Rautzenberg. Von links nach rechts: Herr Rautzenberg, Herr Schumacher und Herr Witzger



# IHRE GLASER-FACHBETRIEBE IM KREIS WESEL

**glas stricker** Wärmeschutz · Glasbruch · Glasmöbel · Dekor- / Ornamentglas

Verglasungsdienst Glas Stricker  
Hedwigstraße 9 · 46537 Dinslaken  
Tel.: 02064/44 71 0 · Fax: 02064/44 71 44  
www.glas-stricker.de · info@glas-stricker.de



**GLAS & SPIEGEL REZABEK** GmbH  
www.glasundspiegel.de

Pfälzer Straße 69  
46145 Oberhausen  
Telefon (0208) 62 98 60  
Telefax (0208) 67 00 29

- Glasveredelung
- Glasschleiferei
- CNC-Glasbearbeitung
- Duschen/Ganzglasanlagen
- ESG/TVG/VSG
- Spiegel
- Farbiges Glas
- Sandstrahlmattierungen
- Reparatur/Montagedienst
- Metallbau
- **24 h Notdienst**

**www.glasundspiegel.de**

**Glas Schäfers** GmbH

- Neu- und Reparaturverglasungen
- Ganzglasanlagen · Glstüren
- Duschen · Spiegel
- Schleiferei · Sondergläser
- Glashandel · Vordächer

☎ 0 28 41/88 30 4-0 · www.glasschaefers.de

# IHRE FACHBETRIEBE DER MALER- UND LACKIERER-INNUNG

**RUST**

MALERWERKSTATT GmbH  
Hubert-Underberg-Allee 6 · 47495 Rheinberg  
Tel.: 0 28 43/1 70 41-42 · Fax: 0 28 43/1 61 60  
e-mail: info@malerwerkstatt-rust.de

- Fassadenbeschichtung
- Bauanstriche
- Altbaurenovierung
- Vollwärmeschutz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Betonsanierung
- Korrosionsschutz
- Bodenverlegung



**DAHMEN** Baugeräte | Superstore

Airlessgeräte · Dämmplatten-Schneidegeräte · Durchlauf- & Zwangsmischer · Putzmaschinen  
Hochdruckreiniger bis 3000 bar · Rührgeräte · Schneckenpumpen · Spachtel-Spritzgeräte ...uvm  
Service · Ersatzteile · Werkzeuge · Verkauf · Leasing · Miete · Miefkauf  
Pauenweg 60 · 47661 Issum · Fon 0 28 35/9 23 60 · Fax 0 28 35/92 36 19

**Malerbetrieb Werner Schils e.k.** seit 1960  
Inh. Arndt Weyers Maler- und Lackiermeister

Am Jungbornpark 145  
47445 Moers

Tel. 0 28 41/76 97 55  
Fax 0 28 41/88 27 69

# IHRE DACHDECKERBETRIEBE IM KREIS WESEL

**KB Bedachungs GmbH**  
Klaus Brinks Dachdeckermeister

Kurt-Schumacher-Str. 255 · 46539 Dinslaken  
Tel (0 20 64) 82 65 91 Internet:  
Fax (0 20 64) 82 65 92 www.KB-Bedachung.de

- Bedachungen
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- Kranverleih
- Dachbegrünung
- Balkone
- Kamine
- und noch vieles mehr...

**Der beste Platz für Ihre Anzeige.**

**Kontakt: Jochen Schumm, (0 21 83) 41 60 33**

Ein Janssen-Prinzip:  
**Mehr.**

www.janssen-dach.de

Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

Der Fach-Großhandel für Dachdecker-Profis.  
**Janssen**  
Das Dach - unser Fach.

# Ehrungen auf der Innungsversammlung der Friseur-Innung des Kreises Wesel



Ernennung zu Ehrenmitglieder der Friseur-Innung v.l.n.r.: Obermeister Klaus-Peter Neske, Silke Callhoff-Lienemann, Monika Kusche, Walter Kloß und Ass. Josef Lettgen (Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Wesel)



Obermeister Klaus-Peter Neske bedankt sich bei Frau Hücklekemkes, Verabschiedung als Vorsitzende des GPA. v.l.n.r.: Obermeister Klaus-Peter Neske, Silke Callhoff-Lienemann, Monika Hücklekemkes, Barbara Soboll, Ass. Josef Lettgen (Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Wesel)

## Verleihung des Diamantenen Meisterbriefes an Karl-Heinz Kind



Norbert Borgmann (rechts), Obermeister der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel, überreichte den Diamantenen Meisterbrief an Karl-Heinz Kind (links).



Verleihung des silbernen Meisterbriefes und 25-jähriges Betriebsjubiläum an Anja Tepper v.l.n.r.: Obermeister Klaus-Peter Neske, Silke Callhoff-Lienemann, Anja Tepper und Ass. Josef Lettgen (Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Wesel)



## Ehrenurkunde für Hanns Hoppermann

Auf der Weihnachtsfeier der Tischler-Innung des Kreises Wesel im „Johanniter“ in Duisburg - Walsum überreicht Obermeister Dietrich Bassfeld (rechts) die Ehrenurkunde an Herrn Hanns Hoppermann, den die Versammlung zum Ehrenobermeister gewählt hatte.

Es gratulierte Geschäftsführer Josef Lettgen (links), der mit Ehefrau an der schönen Feier teilnahm.



## IHRE TISCHLER IM KREIS WESEL UND PARTNER



**HOLZwerkstatt**  
Tischlerhandwerk  
Otto-Lilienthal-Str. 14a - 46539 Dinslaken - Fon: 0 20 64 / 4 28 59 94 - www.holzwerkstatt-toerkel.de

STL  
IDEEEN GLAS  
STAHL DESIGN  
HANDWERK  
STEIN

&

**Küchenstil.**  
Konzepte & Design  
Clubwide Koop-Team

Küchengestaltung



**Steinrück**  
\_ beschläge \_ konzepte  
www.steinrueck.de

**Carl Osmann GmbH**

Schnittholz Platten Fertigelemente



**Ihr Partner für den Laden- und Innenausbau**

Heinestraße 29 ▪ 46117 Oberhausen (Osterfeld)  
Telefon 0208 / 999 63-0 ▪ Telefax 0208 / 999 63-30  
E-Mail: info@holz-osmann.de ▪ Internet: www.holz-osmann.de

**Ihr zuverlässiger Partner im Tischlerhandwerk**

**Ostermann**  
An allen Ecken und Kanten



### Der Ostermann Service

<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; font-weight: bold;">1m</div> <p>Kanten in jeder Länge ab 1 Meter</p>	 <p>Kanten auch als laserfähige Variante in nur 4 Werktagen</p>	<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; font-weight: bold;">2%</div> <p>Jede Onlinebestellung mit 2 % Rabatt (Shop und App)</p>	<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; font-weight: bold;">24 h</div> <p>Bis 16.00 Uhr bestellte Lagerartikel innerhalb von 24 Stunden geliefert</p>
 <p>Kanten auf Wunsch mit Schmelzkleberbeschichtung</p>	 <p>Kanten auch mit Airtec Beschichtung in nur 4 Werktagen</p>		

Rudolf Ostermann GmbH · Schlavenhorst 85 · 46395 Bocholt · Tel.: 02871/25 50 -0  
Fax: 02871/25 50 -30 · verkauf.de@ostermann.eu · www.ostermann.eu

# 25-jähriges Mitarbeiterjubiläum bei der Firma Elektro Rüss GbR



Sein 25-jähriges Mitarbeiterjubiläum bei der Firma Elektro Rüss GbR feierte Rüdiger Zerlett 2014.

Im November 1989, kurz vor der Maueröffnung, verschlug es Herr Zerlett auf Empfehlung der Firma Miele aus den neuen Bundesländern an den Niederrhein.

In kürzester Zeit entwickelte er sich zu einem unverzichtbaren Mitglied insbesondere der Kundendienstabteilung für Hausgeräte, diese hat durch seinen Einsatz einen hervorragenden Ruf im Kreis Wesel. Seine Frau Angelika ist auch bereits seit 23 Jahren an wichtiger Stelle im gleichen Betrieb im Büro tätig.

Anlässlich eines Festaktes wurde Herrn Zerlett vom Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Wesel, Herrn Lettgen, die Bronzeplakette samt Ehrennadel der Handwerkskammer Düsseldorf sowie ein Geschenk der Familie Rüss übergeben. Die Familie Rüss bedankt sich auf diesem Weg bei Beiden noch einmal herzlich für die jahrelange treue Mitarbeit.

[WWW.HANDWERK.DE](http://WWW.HANDWERK.DE)

**Können kennt  
keine Grenzen.**



# IHRE ELEKTRO-MEISTERBETRIEBE

**ELEKTROTECHNIK**

Elektroinstallationen  
 EIB-Gebäudesystemtechnik  
 Daten & Netzwerktechnik  
 Kommunikationstechnik  
 Beleuchtungstechnik  
 Satelliten - Anlagen

Schwarzer Weg 40  
 47495 Rheinberg  
 Tel. 0 28 02 / 80 70 90  
 Fax 0 28 02 / 80 70 91  
 Mobil 0173 - 3 82 90 22  
 www.schwarzerwegfließt.de  
 info@schwarzerwegfließt.de

**RALF NIEWERTH**

**MÖLLEKEN** Tel.: 02064 4750-0 info@gerhard-moelleken.de Otto-Lilienthal-Straße 30  
 Der technische Gebäudeausrüster Fax: 02064 4750-50 www.gerhard-moelleken.de 46539 Dinslaken

Sanitär ■ Heizung ■ Elektro ■ SAT-Anlagen ■ Wohnungs-Sanierung: Alles aus einer Hand

**Eulektra®** Deutschland Land der Ideen  
 ●●●●●●●● Ausgewählter Ort 2011

- Starkstromtechnik
- Nachrichtentechnik
- Sicherheitstechnik
- Wartung / Instandhaltung
- Photovoltaikanlagen
- Brandschutzmaßnahmen

**Eulektra GmbH**  
 Am Schomacker 67 · 46485 Wesel  
 Tel. 0281/20626-0 · Fax: 0281/20626-26  
 Email: info@eulektra.de · Internet: www.eulektra.de

**Elektro van de Loo** Erfahrung und Kompetenz. Seit über 40 Jahren.

Elektroinstallation · Netzwerktechnik · SAT-Anlagen · Beleuchtung  
 Hedwigstraße 32 · 46537 Dinslaken · info@elektro-vandelloo.de  
 Tel. 0 20 64 / 7 02 72 · Fax: 0 20 64 / 77 60 64



**ELEKTROMOTOREN-DIENST**  
**Hannig & Zender GmbH**

Instandsetzung & Verkauf elektrischer Maschinen & Geräte  
 Elektro-Antriebe aller Art · Pumpenaggregate · und vieles mehr

Homburger Straße 250 · D-47443 Moers  
 Tel 02841/54088 · Fax 02841/504346 · www.hannig-zender.de

Volltragwerkstatt  
 Elektrowerkzeuge  
**Biral**  
 Made in France

**KLAR** Elektroinstallationen  
 Netzwerktechnik  
 Sicherheitstechnik

**Elektrotechnik GmbH**  
 Kregel Straße 19 · 46539 Dinslaken  
 T: 02064-8280101 · www.klar-elektrotechnik.de

Beratung · Planung  
 Ausführung · Wartung

**Hasselkamp** G m b H  
 ELEKTROTECHNIK  
 Kompetent, innovativ, zuverlässig

Austraße 12  
 46535 Dinslaken  
 Tel. (02064)4357-0  
 Fax (02064)4357-16  
 info@hasselkamp.de  
 www.hasselkamp.de

**SCHLEGEL**

ETL Paul Schlegel GmbH  
 ELEKTROFACHGROSSHANDEL

Am Schürmannshütt 30/o  
 47441 Moers  
 Telefon: 0 28 41 - 93 108 10  
 Telefax: 0 28 41 - 93 108 11

eMail: etl-moers@schlegel-gruppe.de Internet: www.schlegel-gruppe.de

**HEIX** Elektrotechnik  
 Antworten für die Zukunft.

Fritz-Haber-Straße 10 - 46485 Wesel  
 ☎ 0281/95275-0 🌐 www.heix.com ✉ info@heix.com

Facebook



## Von Profis – Für Profis

## Das Mitgliedermagazin der KH Wesel – Profile

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten und zeigen Sie Flagge als Partner oder Innungsbetrieb im Mitgliedermagazin der Kreishandwerkerschaft Wesel „Profile“.

Unser Anzeigenberater Jochen Schumm steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige.

Image Text Verlagsgesellschaft mbH

### Jochen Schumm

Telefon: 0 21 83/41 60 33  
 Mobil: 01 62/2 34 70 92  
 schumm@image-text.de

Nur bei Bestehen eines sachlichen Grundes

# Vermieter darf Mietobjekt nur im Ausnahmefall betreten

Der Beklagte ist Mieter eines Hauses der Klägerin. Am 16.8.2012 besuchte die Klägerin vereinbarungsgemäß den Beklagten, um neu installierte Rauchmelder in Augenschein zu nehmen. Bei dieser Gelegenheit versuchte sie gegen den Willen des Beklagten, das ganze Haus zu besichtigen und weitere als die mit Rauchmeldern versehene Zimmer zu betreten. Als sie einer Aufforderung zum Verlassen des Hauses nicht nachkam, umfasste sie der Beklagte und trug sie vor die Haustür. Die von ihr nach der daraufhin ausgesprochenen Kündigung erhobene Räumungsklage wurde vom Amtsgericht abgewiesen, hatte jedoch vor dem Landgericht Erfolg.

Der Bundesgerichtshof sah dies wiederum anders und hob das landgerichtliche Urteil auf. Im Einzelnen führt der Bundesgerichtshof wie folgt aus:

Das Landgericht hat verkannt, dass der Klägerin selbst eine Pflichtverletzung in Form der Verletzung des Hausrechts angelastet werden kann mit der sie das Verhalten des Beklagten letztendlich provoziert hat. Grundsätzlich steht dem Vermieter weder ein periodisches Recht zu, ohne besonderen Anlass den Zustand der Wohnung zu kontrollieren, noch ergibt sich ein solches Recht aus der Formulklausel im Mietvertrag der Parteien, wonach die Klägerin berechtigt sein soll, das vom Beklagten gemietete Haus nach vorheriger Ankündigung zur „Überprüfung des Wohnungszustands“ zu besichtigen. Eine Klausel, die dem Vermieter ein anlassloses Betretungsrecht einräumt, benachteiligt den Mieter unangemessen und ist daher unwirksam gemäß § 307 Abs. 1 BGB. Während der Dauer des Mietvertrags ist das alleinige und uneingeschränkte Ge-

brauchsrecht an der Wohnung dem Mieter zugewiesen. Zudem steht die Wohnung des Mieters als die räumliche Sphäre, in der sich das Privatleben entfaltet, unter dem Schutz des Art. 13 Abs. 1 GG, der das Recht gewährleistet, in diesen Räumen „in Ruhe gelassen zu werden“.

Eine vertragliche, aus § 242 BGB herzuleitende Nebenpflicht des Mieters, dem Vermieter – nach entsprechender Vorankündigung – den Zutritt zu seiner Wohnung zu gewähren, besteht nur dann, wenn es hierfür einen konkreten sachlichen Grund gibt, der sich zum Beispiel aus der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Objektes ergeben kann.

Bundesgerichtshof, Urteil vom 4.1.2015 – Az. VIII ZR 289/13



**WÜRTH**

**NAH. NÄHER.  
WÜRTH!**

**5.000 Produkte sofort  
zum Mitnehmen.**

Adolf Würth GmbH & Co. KG  
Schermecker Landstr. 73 · 46485 Wesel  
T 0281 2067097-0 · F 0281 2067097-9  
nl.wesel@wuerth.com · www.wuerth.de



Kaum stecken ein paar Spezialisten die Köpfe zusammen, gibt es eine gute Idee.

So war das auch vor mehr als 100 Jahren, als selbstständige Handwerker und Gewerbetreibende eine eigene Krankenkasse gründeten. An dieser guten Idee hat sich nichts geändert. Außer, dass es heute Spezialisten sind, die sich bei SIGNAL IDUNA um die Versicherungen ihrer Kunden kümmern – natürlich in enger Zusammenarbeit mit dem Handwerk. Und in traditioneller Partnerschaft mit seinen Gremien.

Filialdirektion Wesel  
Herr Verholen, Kreuzstraße 25, 46483 Wesel  
Telefon (0281) 1 41 51, Fax (0281) 1 41 28  
hubert.verholen@signal-iduna.de

**SIGNAL IDUNA**   
gut zu wissen



# Beratung nicht nur in Krisenfällen

Herr Lambrecht, gelernter Bankkaufmann, hat vom 1. April 1980 bis zum 31. März 2001 erfolgreich Vorstandsarbeit in der Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe geleistet.

Unverändert steht Herr Lambrecht unseren Innungsmitgliedern für eine ehrenamtliche und unbürokratische Beratungstätigkeit zur Verfügung. Herr Lambrecht ist über unser Vorzimmer, Frau Gores, Telefon 0281 / 9 62 62 - 12 oder direkt unter der Nummer 028 55 / 850 180 zu erreichen. Herrn Lambrechts Aufgabenschwerpunkte in einem tendenziell schwieriger gewordenen wirtschaftlichen Umfeld sind:

- ★ Analyse der Vermögenssituation und der Ertragslage
- ★ Ermittlung der Krisenursachen
- ★ Erarbeitung eines Maßnahmenplanes
- ★ Vorbereitung von Bankgesprächen
- ★ Beratung in Insolvenznähe

Herr Lambrecht steht nicht im Wettbewerb mit hauptberuflichen Unternehmensberatern. Er erteilt keine Rechts- und Steuerberatung. Die Pflicht zur Verschwiegenheit ist für Herrn Lambrecht selbstverständlich. Zögern Sie nicht, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

**Wichtig: Besser zu früh als zu spät Beratungsbedarf anmelden.**

**Horst Lambrecht, Betriebswirt (VWA), Sparkassendirektor i. R.**

<small>www.landwirtschaft.de</small>	<b>MBB 240/1100</b>	<b>AV 240/415</b>	<b>ULB 1100/2500/5000</b>	<b>ASP 060 / ASP 1000</b>	<b>ASR 30/10</b>	<b>ARK 11/20/30/40</b>	<b>PC 10/23</b>
							
	gemischte Verpackungen Gewerbestoffe Papier/Pappe/Kartons Folien	Abfälle	gemischte Verpackungen Gewerbestoffe Papier/Pappe/Kartons Folien	feste und flüssige Sonderabfälle aus Industrie- und Gewerbe	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baustellenabfälle</li> <li>- feste Gewerbe- und Industrieabfälle</li> <li>- Holz-, Metall- und Eisenschrott</li> <li>- Grünabfälle</li> <li>- Papier/Pappe/Kartons</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baustellenabfälle</li> <li>- feste Gewerbe- und Industrieabfälle</li> <li>- Holz-, Metall- und Eisenschrott</li> <li>- Grünabfälle</li> <li>- Papier/Pappe/Kartons</li> </ul>	gemischte Verpackungen Gewerbestoffe Papier/Pappe/Kartons

## Entsorgung ist eine Frage von Kompetenz und Technik.

Sprechen Sie mit uns.





LANDERS

Kreislaufwirtschaft

LANDERS Kreislaufwirtschaft GmbH - Am Lippeglaäcis 14-18 - 46483 Wesel - Telefon (0281) 109-0 - Telefax (0281) 109-58 - [www.landwirtschaft.de](http://www.landwirtschaft.de)

# Änderung bei der Steuerschuldnerschaft des Leistungs- empfängers bei Bauleistungen

Nach dem Umsatzsteuergesetz ist der Leistungsempfänger für Werklieferungen und sonstige Leistungen, die der Herstellung, Instandsetzung, Instandhaltung, Änderung oder Beseitigung von Bauwerken dienen (Bauleistungen) – mit Ausnahme von Planungs- und Überwachungsleistungen – Steuerschuldner der Umsatzsteuer. Dabei muss er selbst Unternehmer sein und derartige Bauleistungen erbringen. Hierzu gehören auch die Leistungen eines Bauträgers (Unternehmer, der eigene Grundstücke zum Verkauf bebaut), soweit sie als Werklieferungen erbracht worden sind.

Nach Auffassung der Finanzverwaltung und aufgrund der Neuregelungen durch das sog. „Kroatiengesetz“ ergibt sich daher für die Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers Folgendes: Regelung bis 14.02.2015: Der Leistungsempfänger muss Bauleistungen nachhaltig erbringen. Das gilt dann, wenn der Unternehmer mindestens 10 % seines Weltumsatzes als Bauleistungen erbracht hat. Außerdem war es unbeachtlich, für welche Zwecke der Leistungsempfänger die bezogene Bauleistung konkret verwendete. Regelung ab 15.02.2015: Der Bundesfinanzhof entschied mit Urteil vom 22.8.2013, dass die Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers nur in Betracht kommt, wenn er die an ihn erbrachte Leistung selbst für eine

(steuerpflichtige) Bauleistung weiterverwendet. Da der Leistungsempfänger im Streitfall – ein Bauträger – die empfangene Bauleistung nicht selbst zur Erbringung einer Bauleistung verwendet hat, kam die Übertragung der Steuerschuldnerschaft nicht in Betracht. Grundsätzlich empfahl es sich hier deshalb, sich eine Freistellungsbescheinigung vom Leistungsempfänger und bei jeder Bauleistung die Versicherung von diesem einzuholen, dass die Leistung als Bauleistung weiterverwendet wird.

## Regelung ab 1.10.2015:

In der Praxis ist es für den leistenden Unternehmer nicht immer erkennbar, ob ein Unternehmer, an den Bauleistungen erbracht werden, tatsächlich ein Unternehmer ist, der auch solche Leistungen erbringt. Noch weniger kann der leistende Unternehmer wissen, ob der Leistungsempfänger die bezogene Bauleistung selbst für eine steuerpflichtige Bauleistung verwendet. Die Folge: Häufige und ungewollte Fehleinschätzungen und damit verbunden fehlerhafte Rechnungen und ggf. Risiken der Umsatzbesteuerung bzw. beim Vorsteuerabzug. Im Gesetz zur Anpassung des nationalen Steuerrechts an den Beitritt Kroatiens zur EU und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften wurde nunmehr eindeutig darauf abgestellt, dass der Leistungsempfänger Steuerschuldner für eine an ihn erbrachte Bauleistung ist, wenn

er selbst nachhaltig Bauleistungen ausführt oder nachhaltig eigene Grundstücke veräußert, die er vorher bebaut hat. Ein Unternehmer soll dann nachhaltig Bauleistungen oder Bauträgerleistungen erbringen, wenn er zumindest 10 % seines Weltumsatzes als Bauleistungen oder Bauträgerleistungen erbringt. Um dem leistenden Unternehmer den Nachweis zu erleichtern, dass sein Leistungsempfänger nachhaltig tätig wird, sieht das Gesetz vor, dass die zuständige Finanzbehörde dem Leistungsempfänger eine auf 3 Jahre befristete „besondere“ – von der Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG unabhängige – Bescheinigung (USt 1 TG) ausstellt, aus der sich die nachhaltige Tätigkeit des Unternehmers ergibt. Bei Verwendung der Bescheinigung geht die Steuerschuldnerschaft auch dann über, wenn die Voraussetzungen nicht vorgelegen haben. Gleichzeitig wird gesetzlich klargestellt, dass der Leistungsempfänger auch dann Steuerschuldner ist, wenn er die an ihn im Einzelfall erbrachte Dienstleistung nicht zur Ausführung einer Bauleistung verwendet.

Anmerkung: Jedem Bauleistenden wird hiermit empfohlen sich eine erforderliche Bescheinigung (Vordruckmuster USt 1 TG) vom Finanzamt zu besorgen.

Quelle: MIZ GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

Aktenarchivierung  
Aktenvernichtung **Schiffer**

**Befreien Sie sich von Ihren Aktenbergen!**  
... durch sichere Archivierung  
oder zuverlässige  
Aktenvernichtung

Tel. 0 28 32. 97 33 620 | [www.aktenvernichtung-schiffer.de](http://www.aktenvernichtung-schiffer.de)

**TENHAGEN · GRÜNSTEIDL**  
Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

**Steuerberatung  
Betriebswirtschaftliche Beratung**

Unsere Kanzlei bietet Privatpersonen wie mittelständischen Unternehmen umfassende Dienste in allen Steuer-, Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Philipp-Reis-Str. 7-9 · 46485 Wesel · Tel.: 0281 206182-0  
Fax: 0281 206182-50 · [info@te-gr.de](mailto:info@te-gr.de) · [www.te-gr.de](http://www.te-gr.de)



# Bloßes Aufnehmen und wieder Weglegen eines Handys ist keine verbotene Nutzung am Steuer

Eine Autofahrerin, die ihr Mobiltelefon während der Autofahrt lediglich aufnimmt, um es andernorts wieder abzulegen, erfüllt nicht den Tatbestand der verbotswidrigen Nutzung des Handys während der Fahrt i.S.d. § 23 a Abs. 1 a StVO. Dies entschied der Erste Strafsenat des Oberlandesgerichts Köln und hob ein Urteil des Amtsgerichts Köln auf, durch das eine Autofahrerin wegen verbotswidriger Benutzung eines Mobil- oder Autotelefon zu einer Geldbuße von 40 € verurteilt worden war.

richt als Nutzung des Mobiltelefons i.S.d. § 23 a Abs. 1 a StVO.

Das OLG verneinte diesen Tatbestand. Zwar schließt eine Benutzung nach dieser Vorschrift eine „Vor- und Nachbereitungshandlung“ mit ein. Dazu zähle etwa das Aufnehmen des Mobiltelefons, Ablesen und Nummer und anschließendes Ausschalten des Gerätes oder das Wegdrücken eines eingehenden Anrufs. Auch das Aufnehmen des Mobiltelefons, um ein eingehendes Gespräch entgegenzunehmen, auch

munikationsvorgang, urteilte das OLG Köln. Von den Fällen des Wegdrückens eines eingehenden Anrufs oder des Ausschaltens des Gerätes unterscheidet sich der vorliegende Fall dadurch, dass dort gerade eine der Funktionsmöglichkeiten des Mobiltelefons genutzt werde. Weil nicht auszuschließen

sei, dass in einer neuen Hauptverhandlung weitergehende Feststellungen getroffen werden, hat der Senat das Verfahren an das Amtsgericht zurückverwiesen.

OLG Köln, Beschluss vom 7.11.2014, Az.: III – 1 RBs 284/14



## Zum Sachverhalt:

Die Autofahrerin hatte ein eingeschaltetes Mobilfunkgerät in ihrer Handtasche. Als dieses klingelte, versuchte ihr Sohn, das Handy in der Handtasche zu finden und herauszunehmen. Da ihm dies nicht gelang, reichte er die Tasche mit dem Handy an seine Mutter. Diese suchte, während sie die Fahrt fortsetzte, in der Tasche nach dem Handy, ergriff es und reicht es während eines Abbiegevorgangs an ihren Sohn. Das Gericht unterstellte, dass die Fahrerin vor der Weitergabe des Handy nicht auf das Display geschaut hatte. Der Sohn nahm dann das Gespräch entgegen. Dies wertete das Amtsge-

wenn die Verbindung letztlich nicht zustande kommt und das Abhören eines Signaltons, um dadurch zu kontrollieren, ob das Handy ausgeschaltet sei, zählt es zu den tatbestandsrelevanten Handlungen, so das OLG. Vom gesetzlichen Tatbestand nicht mehr gedeckt sei hingegen die bloße Ortsveränderung des Mobiltelefons, weil eine solche Handlung keinen Bezug zur Funktionalität des Gerätes aufweise. Daher sei der Tatbestand durch das ledigliche Aufnehmen des Mobiltelefons, um es andernorts wieder abzulegen, nicht erfüllt. Die Weitergabe des Handys ohne vorheriges Ablesens des Displays sei kein eigener Kom-

DER NEUE DUCATO EASY.  
TRANSPORTER EINER NEUEN GENERATION

KÖCHENFUNKTION



HÖR- UND SEHVERSTÄRKUNG  
HÖR- UND SEHVERSTÄRKUNG



CONNECT INFOTRIMM  
MIT TOUCHSCREEN





MEHR NUTZ MIT GERINGEREM VERBRAUCH



MEHR FUNKTIONEN  
MEHR FUNKTIONEN



MEHR TECHNOLOGIE. MEHR FUNKTIONEN. MEHR WERT.  
Sie sehen, der neue Fiat Ducato hat immer mehr zu bieten: modernste technologische Lösungen, eines der besten Verbrauchswerte seiner Klasse, enorme Ladekapazitäten – und ein beeindruckendes Design.

DUCATO EASY AB € 15.990,-\*



PROFESSIONAL

www.fiat-professional.de

---

Ihr Fiat Professional Partner:

**Autohaus Cramer-Schmitz GmbH**  
 Am Spaltmannsfeld 9, 46485 Wesel  
 Telefon: 02 81 / 98 60-0  
 Telefax: 02 81 / 98 60-22  
 Website: [www.cramer-schmitz.de](http://www.cramer-schmitz.de)  
 Email: [info@cramer-schmitz.de](mailto:info@cramer-schmitz.de)



\* Aktionsangebot zzgl. MwSt. für gewerbliche Kunden für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge für Fiat Ducato Kastenwagen 28 115 Multijet II (Version 290 SLG 4), gültig bis 31.03.2015. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Ausrüstung enthält Sonderausstattung.

## Anstieg des Falschgeldes in Deutschland

# Mehr falsche Banknoten

Die Bundesbank hat im Jahr 2014 rund 63.000 falsche Euro-Banknoten im Nennwert von 3,3 Millionen Euro registriert. Die Zahl der Fälschungen stieg gegenüber dem Vorjahr um 63 %. Rein rechnerisch entfielen damit acht falsche Banknoten auf 10.000 Einwohner.

„Jüngste polizeiliche Ermittlungserfolge gegen internationale Fälscherringe machen deutlich, dass Falschgeld zum überwiegenden Teil der organisierten Kriminalität zuzurechnen ist“, sagte Carl-Ludwig Thiele, im Vorstand der Bundesbank für Bargeld zuständig.

Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr ergab sich im Wesentlichen aus einem Anstieg bei den 50-Euro-Fälschungen, deren Anzahl sich nahezu verdoppelte. Über 80 % des Falschgeldaufkommens in Deutschland entfielen auf Fälschungen der 20- und 50-Euro-Noten. Die Verteilung der Fälschungen auf die einzelnen Stückelungen ergibt sich für das Jahr 2014 anhand folgender Tabelle:

Noten	5 €	10 €	20 €	50 €	100 €	200 €	500 €	Gesamt
Anzahl	843	2.381	22.723	29.376	5.236	1.619	1.091	63.269
Anteil (gerundet)	1 %	4 %	36 %	46 %	8 %	3 %	2 %	



Mit über 38.000 Stück lag die Zahl der Fälschungen im zweiten Halbjahr 2014 deutlich über der Zahl der Fälschungen im ersten Halbjahr 2014 (25.000 Stück)

### Falsche Banknoten erkennen

Banknoten sollten stets aufmerksam geprüft werden. Denn für Falschgeld gibt es keinen Ersatz. In die Prüfung sollten mehrere Sicherheitsmerkmale einbezogen werden, denn die Sicherheit der Euro-Banknoten liegt im Zusammenspiel der verschiedenen Merkmale:

» Auf der Vorderseite der Banknoten sind

zum Beispiel erhabene Teile des Druckbildes zu fühlen.

» Erste Euro-Banknotenserie: Schriftzug „BCE ECB EZB EKT EKP“ am oberen Rand

» Neue Europa-Serie: Schriftzug „BCE ECB ЕЦБ EZB EKP EKT EKB BCE EBC“ und zusätzlich Striche am rechten und linken Rand

» Das Wasserzeichen lässt sich im unbedruckten Bereich in Durchsicht erkennen.

» Die Hologrammelemente verändern sich beim Kippen der Banknote.

» Auf der Rückseite kann der Perlglanzstreifen (Stückelungen bis 20 Euro) oder der Farbwechsel der rechten Wertzahl (Stückelungen ab 50 Euro) beim Kippen der Noten geprüft werden.

» Zusätzlich weisen die neuen Euro-Banknoten der Europa-Serie auf der Vorderseite links die Smaragdzahl auf: Beim Kippen verändert sich die Farbe, und ein heller Balken wandert auf beziehungsweise abwärts.

Empfehlenswert ist es, bei der Prüfung einer verdächtigen Banknote eine zweifelsfrei echte Banknote zum Vergleich heranzuziehen, etwa eine Banknote, die von einem Geldautomaten ausgezahlt wurde. Bei der Prüfung von Banknoten mit Lupe, Prüfstiften oder UV-Lampen lässt sich nicht immer ein eindeutiges Prüfungsergebnis erzielen. Diese Hilfsmittel sollten deshalb besser in Kombination mit der Prüfung anderer Sicherheitsmerkmale genutzt werden.

Quelle: Deutsche Bundesbank



Wasser kennt keine Grenzen - Wir auch nicht!

Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG

Niederlassung Wesel (46485)  
 Mercator Straße 13 · Fon 0281-148-0

Stammhaus Mönchengladbach (41238)  
 Duvenstr. 290-312 · Fon 02166-918-0

**Wir sind für Sie da!**

Bocholt	Kevelaer
Bochum	Krefeld
Düsseldorf 2x	Leverkusen
Dormagen	Mönchengladbach 2x
Duisburg	Neuss
Emmerich	Oberhausen
Erkelenz	Remscheid
Essen	Velbert
Grevenbroich	Viersen
Geldern	Wuppertal 2x

Ihr Fachhandel für  
 Sanitär  
 Heizung  
 Installation  
 Klima / Lüftung  
 Solar  
 Elektro  
 Regenerative Energien  
 Industriebedarf  
 Fliesen  
 Werkzeug

BADWERK Ihr Bad - Unser Werk!
 www.schmidt-mg.de
Optima



# IHRE GEBÄUDEREINIGER IM KREIS WESEL

**Sachverständigenbüro**  
für Gebäudereinigung & Entwicklung

**Sascha Hintze**  
Glas- und Gebäudereinigermeister

Tel. 0203 791717 - Fax 0203 9357323  
Am Sickenkreuz 12 a 47877 Willlich  
hintze@sachverstaendigenbuero-hintze.de www.sachverstaendigenbuero-hintze.de

**Rolf Kränke GmbH**

☐ pünktlich  
☐ sauber  
☐ korrekt

**blitz blitz**

Metall-, Fassaden-, Büro und Unterhaltsreinigung

Glas- und Gebäudereinigung

Wilhelmstr. 11 · 46483 Wesel · Tel 02 81-6 24 52 · Fax: 6 54 13

Ihr Gebäudereiniger-Fachbetrieb mit über 40-jähriger Erfahrung hilft bei allen Reinigungsproblemen.

**WINKELS** Qualität ist zentral

Qualitätsmanagement

**Winkels Servicegesellschaft mbH**  
Twistedender Str. 5  
47608 Geldern  
Telefon: 02832-9323-0  
Telefax: 02832-3502  
Email: info@winkels-gmbh.de

Professionelle Gebäudereinigung,  
Gebäudemanagement, Winterdienst und mehr,  
Alles aus einer Hand

**NIEDERBERGER**  
Gruppe

WOLFFBERGER Bauleitung GmbH & Co. KG  
Am Kleeblatt 22 · 47445 Moers  
Tel. 02841 73053 · Fax 02841 73284  
www.niederberger-gruppe.de

# IHRE SHK-MEISTERBETRIEBE IM KREIS WESEL

*Heinrich Bröckerhoff GmbH*

Sanitär · Heizung · Bauklempnerei

Ausstellung · Kundendienst · Wartung

Herderstraße 1-3 · 46535 Dinslaken · Tel.: 0 20 64-23 32 · Fax: 0 20 64-5 91 86  
E-Mail: info@broeckerhoff-shk.de · www.broeckerhoff-shk.de

**Neuwirth** Seit über 50 Jahren

Heizung  
Lüftung  
Sanitär  
Solar  
Planung  
Wartung  
Kundendienst

Dipl.-Ing. Axel Neuwirth  
Galmesweg 35 · 47445 Moers  
Tel.: 02841 - 73053 · Fax: 02841 - 73284  
Mail: info@neuwirth-moers.de

**Schweers** GmbH & Co. KG *Erlebnisswelt BAD*

SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA

Gas- u. Ölfeuerungsanlagen  
Sanitäre Installation  
Schornsteinsanierung

26 Bädereinrichtungen  
Wellness-, Dampfbad u. Whirlpool  
3-D-Computer-Badplanung  
Bad-Shop und Sauna-Zubehör

Xanten Südwall 41-43 **schweers-xanten.de** Tel: 823 Fax: 02801/6125

Beratung – Planung – Ausführung – Notdienst 24 Std.

**Buhl**

Bäder – Heizung – Klima – Solar

Rheinberger Straße 361  
47475 Kamp-Lintfort  
Telefon: 0 28 42 / 92 18 80  
Telefax: 0 28 42 / 92 18 81  
www.buhl-gmbh.de

MEISTER DER ELEMENTE

**Reinhard Benninghoff**

Sanitär · Heizung · Klempnertechnik  
Solaranlagen für Strom + Wärme

Wir bilden aus!

46562 Voerde  
Tel.: 0 28 55/1 82 77

www.benninghoff-shk.de

Dach und Wand in Klempnerhand  
...wenn aus Metall in jedem Fall

**Wir geben Ihrer Werbung Profil.**

**Profile – Das Mitgliedermagazin der KH Wesel.**

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten und zeigen Sie Flagge als Partner oder Innungsbetrieb im Mitgliedermagazin der Kreishandwerkerschaft Wesel „Profile“.

Unser Anzeigenberater Jochen Schumm steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige.

Image Text Verlagsgesellschaft mbH

**Jochen Schumm**

Telefon: 0 21 83/41 60 33  
Mobil: 01 62/2 34 70 92  
schumm@image-text.de





Für meisterhafte Leistungen geben  
Sie Ihr Bestes. Wir auch.



Verbands-Sparkasse Wesel  
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe  
Sparkasse am Niederrhein

Können und Zuverlässigkeit sind entscheidende Grundlagen für unternehmerischen Erfolg. Dafür geben versierte Handwerker ihr Bestes. Sie finden darin Bestätigung und Ansporn zugleich ... und wünschen sich diese Leistungsbereitschaft auch von anderen. Rechnen Sie deshalb in Fragen rund ums Geld mit unserer Kompetenz. Mit persönlicher Beratung und maßgeschneiderten Angeboten bieten wir Ihnen meisterhafte Leistungen für Ihre individuellen finanziellen Anliegen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**